

Rolfs Vogelhochzeit

Idee und Graphik: Peter Meetz
Musik und Texte: Rolf Zuckowski
Piano- und Gitarrenbearbeitung: Heinz Ehme

Inhalt

Ein Vogel wollte Hochzeit machen	3
Hoch in der Luft	4
Guten Tag, guten Tag	6
Vögelein, Vögelein, tanz mit mir	7
Du und ich	9
Immer nur brüten	12
Tick, tick, tick	14
Hallo Mama, hallo Papa	16
Ein Vogelbaby wird niemals satt	18
Sieh nur die Sterne	20
Immer wenn ein Vogelbaby größer wird	22
Ein Vogel wollte Hochzeit machen (II)	24

Ein musikalischer Kindertraum
in 12 Liedern und Bildern



SIKORSKI MUSIKVERLAGE · HAMBURG

ROLFS VOGELHOCHZEIT

- Bild 1:** Ein Vogelmannchen, das lange allein umhergeflogen war, saß auf einem Baum, um sich auszuruhen. Es hatte sich schon oft vorgestellt, wie schön es wäre, nicht immer so alleine zu sein, und weil es von seinen Eltern wusste, dass Vogelweibchen von schönem Gesang angelockt werden, sang es so laut und schön, wie es nur konnte. Stunde um Stunde verging, aber das Vogelmannchen sang vergebens.
- Bild 2:** Doch plötzlich erblickte es hoch über sich einen hübschen Vogel, der ganz wie ein Weibchen aussah. Vor lauter Freude sang das Männchen noch fröhlicher, als es das Weibchen direkt auf sich zufliegen sah.
- Bild 3:** Aufgeregt flatterten die beiden Vögel voreinander herum und keiner wusste so recht, was er sagen sollte. Schließlich aber nahm sich das Weibchen ein Herz, setzte sich neben das Männchen und stellte viele Fragen.
- Bild 4:** Die beiden Vögel begannen, fröhlich miteinander zu singen und fühlten sich schon bald gar nicht mehr wie Fremde. Sie sangen und tanzten miteinander bis in die Nacht und konnten kein Ende finden.
- Bild 5:** So kam es, dass aus dem Vogelmannchen und dem Vogelweibchen ein Pärchen wurde, das alles gemeinsam machte. Sie hatten sich sehr lieb und kamen auf die verrücktesten Ideen. Immer wieder rückten sie ganz eng zusammen, küssten sich und fühlten sich so glücklich wie noch nie.
- Bild 6:** Das Vogelpärchen baute sich auf dem Baum ein gemütliches Nest. Es war gerade fertig, als das Weibchen ein Ei legte, das in seinem Bauch gewachsen war. Es setzte sich ganz vorsichtig darauf und begann zu brüten. Nun begann eine lange und ziemlich langweilige Zeit, in der das Ei immer warm gehalten werden musste.
- Bild 7:** Dann endlich war es soweit. Eines Tages hörten die beiden Vögel ein merkwürdiges Geräusch, das aus dem Ei kam. Zuerst war es sehr zart und leise, dann aber wurde es allmählich lauter und kräftiger. In dem Ei bewegte sich etwas und tickte immer wieder gegen die Schale.
- Bild 8:** Die Eischale war zerbrochen. Und vor den Eltern lag nun ihr winziges, piependes Vogelbaby. Es sah nass und zerzaust aus und konnte noch nichts sehen und schon gar nicht fliegen. Es dauerte aber nicht lange, da öffnete es seine Augen, guckte seine Eltern an und begann, laut und frech zu singen.
- Bild 9:** Von nun an flatterte das Vogelbaby den ganzen Tag lang im Nest herum und ließ seinen Eltern keine ruhige Minute. Von früh bis spät kannte es nur einen einzigen Wunsch: Fressen.
- Bild 10:** Nur wenn der Abend kam und der kleine Vogel müde wurde, hatten die Vögeleltern etwas Zeit für sich selber. Die Mama sang ein Schlaflied für ihr Vogelbaby, und weil sie fühlte, dass es bald groß sein und allein davonfliegen würde, war sie manchmal ein bisschen traurig.
- Bild 11:** Viele Tage und Nächte waren vorübergegangen. Und aus dem kleinen Vogelbaby war fast schon ein großer Vogel geworden. Er hatte das Fliegen gelernt und viele andere wichtige Dinge, die ein Vogel wissen muss. Als der Tag kam, an dem der junge Vogel davonfliegen wollte, nahm das Vogelmannchen sein Weibchen in den Arm, und beide winkten ihrem Kind noch lange nach.
- Bild 12:** Der junge Vogel flog über Wälder, Flüsse, Berge, Städte und Felder und sah viele Dinge, von denen seine Eltern ihm erzählt hatten. Er erlebte warme und kalte Monate und wurde allmählich ein erwachsener Vogel. Aber manchmal fühlte er sich ein bisschen allein. Als er sich eines Tages auf einem Baum ausruhte, begann er, laut und schön zu singen. Denn er wusste von seinen Eltern, dass Vogelweibchen von schönem Gesang angelockt werden.

Ein Vogel wollte Hochzeit machen (I)

♩ = 92

Chord diagrams: C, G7, C, F, C

pfeifen

mf

6

1. | 2.

Chord diagrams: G7, C, G7, C

Solo: 1. Ein

Fine

11

Chord diagrams: C, G7, C, G7

(1.) Vo - gel woll - te Hoch - zeit ma - chen, kennt ihr die Ge - schich - te? Chor: Fi - de -
 (2.) singt doch mit und hört euch an, wo - von ich nun be - rich - te.

15

Chord diagrams: C, G7, C, G7, C, G7, C

1.-5. | 6.

ra - la - la, fi - de - ra - la - la, fi - de - ra - la - la - la - la. Solo: 2. Dann la.

D.C. al Fine

- | | |
|---|----------------------|
| 3. Solo: Ob groß, ob klein, auf dieser Welt, ist niemand gern alleine. | Chor: Fideralala ... |
| 4. Solo: Was macht ein Vogel, der allein ist, wisst ihr was ich meine? | Chor: Fideralala ... |
| 5. Solo: Er sucht sich einen Platz im Baum und singt die schönsten Lieder. | Chor: Fideralala ... |
| 6. Solo: Und wenn er Glück hat, setzt sich bald ein Weibchen zu ihm nieder. | Chor: Fideralala ... |

Hoch in der Luft

♩ = 116

C G7 C G7

mf

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a melodic line with eighth-note patterns and slurs, while the left hand provides a steady accompaniment of eighth notes. Chord diagrams for C and G7 are shown above the staff.

7 C G7 C

Solo mit Chor: Hoch in der Luft, (klatschen) Solo: fliegt ein klei - nes Vög - lein,
Solo mit Chor: Hoch in der Luft, (klatschen) Solo: fliegt es schon seit Ta - gen,

The first system includes a vocal line with lyrics and piano accompaniment. The piano part continues with eighth-note accompaniment and includes a double bar line with repeat dots. Chord diagrams for C, G7, and C are shown above the staff.

13 Solo mit Chor: G7 C Solo: G7

so wun - der - schön, (klatschen) und herr - lich an - zu - seh - n.
leer ist sein Bauch (klatschen) und mü - de ist es auch.

The second system includes a vocal line with lyrics and piano accompaniment. The piano part continues with eighth-note accompaniment and includes a double bar line with repeat dots. Chord diagrams for G7, C, and G7 are shown above the staff.

19 C G7 C

The final system shows the piano accompaniment concluding the piece. It features eighth-note patterns and slurs in both hands, ending with a double bar line and repeat dots. Chord diagrams for C, G7, and C are shown above the staff.

Guten Tag, guten Tag

$\text{♩} = 126$   

Sie: 1. Gu - ten

5   

(1.) Tag, gu-ten Tag, ist es schlimm, wenn ich frag, ob der Platz ne-ben dir für mich frei ist? Er: Gu-ten
 Tag, gu-ten Tag, ist es schlimm, wenn ich frag, ob dein Lied nur für mich ganz al - lein war? Er: Gu-ten
 (2.) Tag, gu-ten Tag, ist es schlimm, wenn ich frag, ob auch du in der Nacht manch-mal Angst hast? Er: Gu-ten
 Tag, gu-ten Tag, ist es schlimm, wenn ich frag, ob du ein - mal für mich noch dein Lied singst? Er: Gu-ten

9     

(1.) Tag, gu-ten Tag, ist es schlimm, wenn ich sag: Setz dich hin, weil doch gar nichts da - bei ist! Sie: Gu-ten
 Tag, gu-ten Tag, ist es schlimm, wenn ich sag: Nur für dich war mein Lied, auch wenn's
 (2.) Tag, gu-ten Tag, ist es schlimm, wenn ich sag: Ich bin der, der ab heut auf dich auf-passt. Sie: Gu-ten
 Tag, gu-ten Tag, ist es schlimm, wenn ich sag: Noch mehr Spaß bringt es mir, wenn du

13  Er und Sie:    

(1.) klein war. (1.+2.) So ein Baum, der ist 'ne Wucht! Wenn man sich ein Plätz-chen sucht, und noch viel
 (2.) mit - singst!